



ZUHAUSE ANGEKOMMEN Inzwischen wohnt die fünfköpfige Familie seit zwei Jahren in ihrem Haus: Bau voll geglückt!

DATEN & FAKTEN

Hausstil? Familiengerecht, weitläufig
Wohnfläche? 164,72 m²
Energiestandard? KfW-Effizienzhaus 55
Hausstyp? Einfamilienhaus mit hohem Kniestock
Bauweise? Holzsystembauweise
Dachform? Satteldach
Kontakt? www.bien-zenker.de

AUFGEBAUT AN EINEM TAG



Weil ein Orkan angesagt war, baute der Montagetrupp das Holzfertighaus von Familie Feigenspan an nur einem Tag komplett auf.

Urprünglich plante Familie Feigenspan den Bau einer Stadtvilla. Doch daraus entpuppte sich im Laufe der Planung ein Familienhaus mit hohem Kniestock und Satteldach. „Der Bauberater brachte uns darauf“, meint Stefan Feigenspan, „dass wir so deutlich mehr Wohnfläche zum selben Preis bekommen“. Auch den KfW-Effizienzhaus-Standard 55 sowie eine Wärmepumpenheizung empfahl dieser seiner Baufamilie – nicht zuletzt, weil die staatliche KfW-Bank beide Maßnahmen finanziell förderte. Am Ende der Architektenplanung war ein Eigenheim zu Papier gebracht, das genau so war, wie es das Bauehepaar wollte: unter anderem mit einer weiträumigen, offenen Wohn-Ess-Zone und einer praktischen, abgeschlossenen Küche. Unterm Dach haben die drei Jungs der Familie jeweils ein eigenes geräumiges Zimmer,

dazu kommen das Elternzimmer mit separater Ankleide und ein komfortables Badezimmer für alle.

RUNDUM HAPPY Die Haustechnik, speziell die Themen Heizung und Lüftung standen bei dem Ehepaar weit oben auf der Wunschliste. Kein Wunder: Stefan Feigenspan beschäftigt sich beim Umweltbundesamt beruflich mit Luftqualität. „Es ist im ganzen Haus, in jedem Raum immer gleich angenehm“, schwärmt die Bauherrin Cordelia Feigenspan. „Wir brauchen nicht von Hand zu lüften, um immer eine super Luft im Haus zu haben“, freut sich auch ihr Mann. Denn das erledigt die Lüftungsanlage automatisch. Zugluft gebe es dabei nicht. „Wir haben auch deutlich weniger Staub im Haus“, pflichtet die Ehefrau bei, denn der wird per Zuluftfilter aus der einströmenden Luft herausgefiltert. Und: Auch sonstiger Schmutz und Ruß bleibt im Unterschied zur Handlüftung draußen. Dass der Abluft per Wärmerückgewinnungseinheit

noch wertvolle Heizenergie entzogen und erneut der Raumluft zugeführt wird, findet Stefan Feigenspan schlicht „genial“. So haben sie jährliche Energiekosten für Heizung und Warmwasserbereitung von gerade mal 500 Euro.

DEM STURM VORAUSS Beeindruckt war das Ehepaar von der Hausmontage. „Sehr spektakulär“, erinnert sich Stefan: Um 7.00 Uhr legten die Hausmonteure los, und als Cordelia zwei Stunden später mit dem Frühstück für den Bautrupp kam, stand das Erdgeschoss! „Komplett erleichtert“ waren die beiden dann, als das Haus angesichts einer Orkanwarnung am Abend mitsamt Dachwind- und wetterfest stand. „Das war das Gesprächsthema im Ort“, schmunzelt der Bauherr abschließend, „und auch wir werden diesen Hausstelltag nie vergessen.“ (fri) □

UNSERE HIGHLIGHTS!

- + offene Wohn-Ess-Zone
- + Eltern-Schlafzimmer mit separater Ankleide
- + großes Familienbadezimmer mit bodenebener Dusche und Badewanne
- + Wohlfühl-Klima-Heizung